# Gartenmöbel – welche Holzart?

|  |  |
| --- | --- |
| Frühling: Zurzeit herrscht bei dir zuhause eine große Hektik. In ein paar Wochen soll euer Garten in neuem Glanz erstrahlen. Dazu gehören natürlich auch neue Gartenmöbel. Mit deinem Vater stehst du im Baumarkt und ein Verkäufer berät euch. Er stellt fest, dass man sich zunächst für das richtige Material entscheiden muss, die Palette reicht von Aluminium über Plastik bis Holz. Da die Gartenmöbel ja doch etwas mit Natur zu tun haben sollen, entscheidet ihr euch für Holz. Der Verkäufer zählt auf: „Also es gibt da Eiche, Esche, Bangirai, Kiefer, Bongossi, Teak oder Lärche, es geht hierbei auch um Frage, ob Tropenhölzer oder nicht.“ |  |
| „Also das müssen wir in der Familie erst noch besprechen, es soll doch eine Anschaffung für viele Jahre sein“, erwidert dein Vater. „Bangi ... was?“, fragst du erstaunt. „Warte, ich schreibe dir die fremdländisch klingenden Namen auf“, entgegnet der Verkäufer. Vater verabschiedet sich schließlich: „Danke, wir kommen morgen wieder.“  Zuhause meint Vater: „Also deine Mutter und ich sehen mal, wie viel Geld wir ausgeben können und du recherchierst doch mal, welche von den Hölzern, die der Verkäufer heute erwähnt hat, Tropenhölzer sind und was überhaupt Vor- und Nachteile von Gartenmöbeln aus Tropenholz sind. Mach dir Notizen und stelle das Ganze dann heute Abend im Familienrat vor!“ | |

# Quellen- und Literaturangaben

Bild Stuhl: „[Architetto –sedia in legno](https://openclipart.org/detail/34321/architetto-sedia-in-legno)“ von francesco rollandin. Lizenziert unter [CC0](https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de) Public Domain über [openclipart](https://openclipart.org/detail/34321/architetto-sedia-in-legno), 13.01.2016

# Hinweise zum Unterricht

Diese kompetenzorientierte Aufgabe hat keine konkret in Nummern ausformulierten Schüleraufträge, da der Arbeitsauftrag aus dem Text der Situation ersichtlich ist. Für leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler können Arbeitsaufträge erstellt werden.

# Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler

**Einheimische Hölzer:** Eiche, Esche, Kiefer, Lärche

**Tropenhölzer:** Bangirai, Bongossi, Teak

**Argumente für Tropenholz- Gartenmöbel, z. B.:**

- besonders hartes Holz und somit sehr resistent gegen Schädlinge (Insekten) und Pilze

- sehr witterungsbeständig (da an feuchtwarmes Klima angepasst)

- preiswerter als qualitativ vergleichbares heimisches Holz

- pflegeleichter (einige Tropenhölzer, wie Teak, müssen nicht behandelt werden (kein Einölen))

**Argumente gegen Tropenholz- Gartenmöbel, z. B.:**

- Zerstörung naturnaher Wälder (zugunsten von Riesenplantagen) in den Tropenwäldern

- aus der Waldrodung folgend: Verdrängung der Ureinwohner

- Klimaerwärmung durch Vernichtung der CO2-Speicherfunktion der Tropenwälder

- zwar witterungsbeständig, „graut“ aber mit der Zeit an

# Anregung zum weiteren Lernen

Auch für Hölzer gibt es ein Gütesigel, das nachhaltigen Anbau belegen soll: das FSC-Siegel. Die Problematik solcher Siegel - es gibt sie ja auch für Fisch und andere Waren - und ihre Zuverlässigkeit kann in einer weiteren Unterrichtsstunde thematisiert werden.